

Schule: \_\_\_\_\_

Abrechnung der entstandenen Fahrkosten während des Betriebspraktikums  
vom \_\_\_\_\_

Schüler

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Praktikumsbetrieb

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Bankverbindung

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

BIC: / / / / / / / / / / / / / / / /

Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: DE \_\_\_\_\_

**2. Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Die Belege bitte auf einem gesonderten Blatt aufkleben.

Sofern es sich um Einzelfahrscheine handelt, bitte in zeitlicher Reihenfolge.

Höhe des zu erstattenden Betrages: \_\_\_\_\_ €.

**3. Fahrten mit Mofa oder Fahrrad**

Ich bin an \_\_\_\_\_ Tagen mit dem Mofa/Moped/Fahrrad zu meiner o.g. Praktikumsstelle gefahren.

Die Entfernung betrug \_\_\_\_\_ km, hin und zurück \_\_\_\_\_ km.

Berechnung: \_\_\_\_\_ Tage x \_\_\_\_\_ km x \_\_\_\_\_ € = \_\_\_\_\_ €.

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

**4. Mitnahme in einem Privatwagen**

Ich, \_\_\_\_\_, bestätige, den Schüler in meinem privaten PKW an \_\_\_\_\_ Tagen von \_\_\_\_\_ nach \_\_\_\_\_

mitgenommen habe. Die tägliche Strecke betrug \_\_\_\_\_ km, hin und zurück \_\_\_\_\_ km.

Berechnung: \_\_\_\_\_ Tage x \_\_\_\_\_ km x \_\_\_\_\_ € = \_\_\_\_\_ €.

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

**5. Die Eltern bringen den Schüler/die Schülerin zur Praktikumsstelle**

Ich, \_\_\_\_\_, habe meinen Sohn/meine Tochter an \_\_\_\_\_ Tagen mit dem Privatwagen zur Praktikumsstelle/Bushaltestelle nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ gefahren. Die Entfernung betrug \_\_\_\_\_ km, hin und zurück \_\_\_\_\_ km.

Begründung: \_\_\_\_\_

Berechnung: \_\_\_\_\_ Tage x \_\_\_\_\_ km x 0,13 € = \_\_\_\_\_ €

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

Sachlich und rechnerisch richtig:

Die Schulleitung

# Merkblatt zur Wegstreckenentschädigung während des Betriebspraktikums

## 1. Allgemeines

- a) Es ist grundsätzlich die preiswerteste Beförderung zu wählen.
- b) **Fahrkosten werden nur bis zu einer Entfernung von 25 km ab der Schule bis zum Praktikumsbetrieb erstattet.**
- c) Die Fahrkosten müssen vorfinanziert werden; die Abrechnung erfolgt nach Beendigung des Praktikums.
- d) Der Abrechnung müssen Belege beigelegt werden (Fahrscheine, Bestätigung etc.).

## 2. Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Grundsätzlich ist das SchülerTicket zu nutzen. Sollte der Schüler / die Schülerin über kein SchülerTicket verfügen, werden Wochenkarten gekauft. Die Wochenkarten sind jeweils donnerstags oder freitags für die darauffolgende Woche zu erwerben. Sie sind z.B. im Reisebüro „Am Salzmarkt“ in Bad Münstereifel oder bei der RVK in Euskirchen erhältlich.

## 3. Fahrten mit Mofa oder Fahrrad

Für die Anträge auf Erstattung ist eine Bestätigung des Schülers erforderlich (siehe Anlage).

Wegstreckenentschädigung:	Mofa und Moped	0,05 € je km
	Fahrrad	0,03 € je km

## 4. Mitnahme in einem Privatwagen

Werden einer oder mehrere Schüler in einem PKW zur Praktikumsstelle mitgenommen und/oder wieder mit nach Hause gebracht, so erhält der Fahrer des PKW's eine Entschädigung in Höhe von 0,03 € je Schüler und km.

Zur Abrechnung muss eine Bestätigung des Fahrers vorliegen (siehe Anlage).

## 5. Die Eltern bringen den Schüler in ihrem Privatwagen zur Praktikumsstelle und/oder holen ihn dort wieder ab

Diese Fahrten werden nur erstattet, wenn

- a) überhaupt keine Busverbindung besteht,
- b) die nächste Bushaltestelle weiter als 2 km entfernt ist; hier erfolgt eine Erstattung nur bis zur Bushaltestelle,
- c) keine andere preiswertere Beförderung möglich ist,
- d) unter Ausnutzung der günstigsten Verkehrsverbindung die Hin- und Rückfahrt zusammengerechnet über 3 Stunden in Anspruch nimmt,
- e) der Schüler vor 6 Uhr die Wohnung verlassen muss.

Zur Abrechnung ist eine Bestätigung erforderlich (siehe Anlage).

Die Wegstreckenentschädigung beträgt 0,13 € je km.